



Große Herausforderungen

Nach wie vor dreht sich im Gesundheitswesen in Österreich (und in vielen anderen Teilen der Welt) fast alles um die Corona-Pandemie. Auch wenn uns die warme Jahreszeit, die Impfungen und viele andere Maßnahmen das Leben wieder erleichtern, so sind die Folgen der Pandemie noch nicht alle absehbar. Sie werden uns jedenfalls noch lange beschäftigen.

Gesundheitsförderung kann uns stärken und dazu beitragen, mit den Folgen besser umzugehen. Daher setzt auch das Gesundheitsministerium einen Schwerpunkt in diesem Bereich. Über die verschiedenen Förderungsmöglichkeiten berichten wir im Juni-Newsletter.

*Und wie immer geben wir Ihnen einen Überblick über die Maßnahmen und Projekte, die in der Steiermark umgesetzt werden, und wünschen Ihnen **viel Spaß beim Lesen!***



Erklärungen und lockere Sprüche leid? - »NEIN, danke!« reicht auch.

In Österreich ist Alkohol so stark im gesellschaftlichen Miteinander verankert, dass es fast schon als nicht normal gilt, abzulehnen. Brauche ich wirklich eine Ausrede, um keinen Alkohol zu trinken oder um nach dem ersten Glas zu stoppen? »NEIN, danke!« reicht.



Alle Informationen und brauchbare Tipps für einen gesunden Umgang mit dem Thema Alkohol gibt es hier:

www.mehr-vom-leben.jetzt



G'MIASIGE Reels

Im Zuge der Kampagne „**Sei amol g'miasig**“ entstehen 18 kurze Videos (Reels) zu regionalem Gemüse. Ziel ist es, Jugendlichen auf lustige Art Gemüse schmackhaft zu machen bzw. sie spielerisch über Wissenswertes zu informieren. Die ersten 6 Videos wurden schon abgedreht und werden nun auf Instagram gepostet.

Folgen Sie dem Kanal auf Insta (**#seiamolgmiasig**) bzw. bewerben Sie den Kanal bei Ihren Jugendlichen bzw. bei Jugendorganisationen. Für die Bewerbung können Sie auch kostenlose Freecards anfordern (Kontakt: Mag. Martina Steiner, martina.steiner@gfstmk.at)!

Den ersten g'miasigen Reel und viele Tipps gibt's auch hier: **G'miasige Tipps**



Wenn es um **gesunde Ernährung** geht, sind Vollkorn-Produkte in aller Munde. Sie enthalten viele Vitamine und Mineralstoffe und machen länger satt. Manchmal ist es aber gar nicht so einfach, Vollkorn-Produkte zu erkennen. Dinkel ist nicht gleich Vollkorn. Ebenso ist dunkles Brot nicht unbedingt aus Vollkornmehl. Aber was ist dann eigentlich der Unterschied zwischen Vollkorn- und Weißmehl-Produkten? Was sind Ballaststoffe und wofür brauchen wir diese? Und was bedeutet eigentlich die Zahl auf den Mehlpackungen?

Die Antworten auf all diese Fragen und welche Nachteile Vollkorn-Produkte haben können, lesen Sie im neuen Gesundheitsthema auf gesund-informiert.at.



Neue Projektcalls zu Gesundheitsförderung im Jahr 2021

Im Jahr 2021 legt das **Bundesministerium für Soziales, Gesundheit Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK)** – vor allem auch unter dem Eindruck der Folgen der Covid-19-Pandemie – einen besonderen **Schwerpunkt auf Gesundheitsförderung**. Das BMSGPK lanciert unter anderem mehrere Projektcalls, die mit Unterstützung des Fonds Gesundes Österreich und der Gesundheit Österreich GmbH bzw. teilweise mit Ko-Finanzierung des FGÖ umgesetzt werden.

„Psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen“

Ziel: Stärkung des Wohlbefindens und der psychosozialen Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter Einbeziehung ihrer Bezugspersonen.

Alle Infos: fgoe.org/einreichtermine_und_projekt-calls

„Gesundheitsförderung für Generationen“

Der Projektcall „Gesundheit für Generationen“ verfolgt das übergeordnete Ziel, zu einem gesunden Alter(n) in Gemeinden, Städten und Regionen beizutragen. Es werden Projekte zu zwei inhaltlichen Prioritäten gefördert: „Partizipative, generationenfreundliche Städte und Gemeinden“ und „Caring Communities“. Beide Prioritätenschwerpunkte setzen am kommunalen Setting an.

Alle Infos: fgoe.org/einreichtermine_und_projekt-calls

„Gesundheitsförderung in Pflegeeinrichtungen“

Im Rahmen des FGÖ-Förderschwerpunkts Gesundheitsförderung in Pflege- und Betreuungseinrichtungen der Programmlinie 4 des Arbeitsprogramms 2021 „Lebensqualität und Chancengerechtigkeit von älteren Menschen“ sollen 5 seitens FGÖ geförderte Projekte mittels Ko-Finanzierung des BMSGPK unterstützt werden.

Alle Infos:

goe.org/foerderschwerpunkt_lebensqualitaet_aeltere_menschen

„Social Prescribing“

Mit diesem Projektcall sollen Impulse für die nachhaltige Umsetzung von Social Prescribing in der Primärversorgung (Primärversorgungseinheiten, Einrichtungen für nicht-versicherte Personen) gesetzt werden, Umsetzungserfahrungen gesammelt und in einem Handbuch aufbereitet werden. Darauf aufbauend sollen weitere Schritte zur Etablierung von Social Prescribing in Österreich folgen. Der Projektcall ist eingebettet in das übergreifende Projekt „Vorbereitung und Umsetzung von Modellregionen Social Prescribing“.

Alle Infos: goeg.at/Projektcall_Social_Prescribing

„Klimawandel, nachhaltige Entwicklung und Gesundheit“

Mit dieser Förderschiene soll Akteurinnen und Akteuren der Gesundheitsförderung und des Klimaschutzes die Möglichkeit geboten werden, innovative Ideen umzusetzen und ihre Aktivitäten stärker auf den gemeinsamen Nutzen von Gesundheitsförderung und Klimaschutz auszurichten.

Alle Infos: goeg.at/Foerdercall_Klimawandel_Gesundheit



Regionales Gesundheitsprofil

Wie leben die Menschen in einer Region und was brauchen sie in Bezug auf Gesundheit? Diesen Fragen folgt das Projekt „Regionales Gesundheitsprofil“ von Styria vitalis in **Kooperation mit der ÖGK** in den Gesunden Gemeinden Vorau und Weiz. Planungsbasis bildet u.a. eine Befragung der Bevölkerung. Gemeinden und Gesundheitszentren erleben sich dabei als Partner. Weiz wird sich auf Basis der Ergebnisse verstärkt dem Thema Ernährung widmen – sowohl auf individueller Ebene (z.B. Vorträge, Kochkurse) als auch auf struktureller Ebene (z.B. ausgewogene Mittagsverpflegung in Kindergarten und Schule, gesundheitsbewusste Angebote in den Gaststätten, verstärkt regionale Produkte in den Lebensmittelgeschäften, gemeinsamer Mittagstisch zur Förderung des sozialen Lebens).

2021 wird ein **praxisbezogener Handlungsleitfaden für regionale Gesundheitsprofile** erstellt, der einen Aktionsplan sowie Instrumente für die Umsetzung (z.B. Fragebogen, Leitfäden für Fokusgruppen, Workshopdesigns) enthält. Mittelfristig ist eine österreichweite Ausrollung geplant.

Mehr Infos: styriavitalis.at/regionales-gesundheitsprofil/

Neuigkeiten aus dem Frauengesundheitszentrum

Gesundheitskompetent mit Brustkrebs leben

Ansprechpartner*innen für Frauen nach der Diagnose Brustkrebs sind meistens die Ärzt*innen oder Breast Care Nurses. Im Verlauf der Erkrankung suchen Frauen aber auch im Internet und stoßen auf sachlich falsche oder irreführende Informationen. Das Projekt steigert die Gesundheitskompetenz von Brustkrebspatientinnen und stärkt sie im selbstbestimmten Umgang mit ihrer Erkrankung.

Mehr: frauengesundheitszentrum.eu/gesundheitskompetent-mit-brustkrebs-leben

Rückblick Vernetzungstreffen Essprobleme

Beim Online-Vernetzungstreffen Essprobleme standen im Mai 2021 Austausch und Information im Mittelpunkt. Unter anderem wurde das Tageszentrums LeLi vorgestellt.

Mehr: frauengesundheitszentrum.eu/essprobleme



#KeinPlatzfürHate

In der Steiermark erlebt jedes fünfte Schulkind und jede*r fünfte Jugendliche Mobbing. Beleidigt, verspottet und verletzt zu werden ist für viele Kinder und Jugendliche Alltag - online und offline. Was von manchen als „Spaß“ abgetan wird, ist für andere bitterernst. Nämlich dann, wenn Beleidigungen, Spott oder Belästigungen immer und immer wieder passieren. Mobbing ist kein Spaß, sondern Gewalt, die körperliche und psychische Verletzungen mit sich bringen kann. Wenn Betroffene damit allein gelassen werden, können die Folgen schwerwiegend sein: Schlafstörungen, Selbstwert- und Vertrauensverlust in andere, Depression und soziale Isolation sind nur einige Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche, die gemobbt werden.

Das Land Steiermark, A6 Fachabteilung Gesellschaft hat deshalb die Initiative #KeinPlatzfürHate ins Leben gerufen, um Betroffenen zu zeigen, dass sie nicht allein sind. Dafür setzt die Kampagne auf verschiedenen Ebenen an: Neben Öffentlichkeitsarbeit und Workshops für Jugendliche an steirischen Mittelschulen gibt es laufend Fortbildungen für Eltern, Lehrer*innen und andere Erwachsene, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Außerdem wurde in der Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark eine **Anlauf- und Koordinierungsstelle** eingerichtet die umfassende Informationen zum Thema bietet.

Mehr Info: [Geben wir Mobbing keine Chance - Kein Platz für Hate - Steiermark](#)



plaudernetz' - das Telefon für Mitmenschlichkeit!

Beim Plaudernetz können alle Menschen anrufen, die sich gerade eine/n GesprächspartnerIn wünschen. Manche AnruferInnen wollen einfach mit jemandem plaudern, dann gibt es wieder welche, die vielleicht ein Problem haben und sich etwas Luft verschaffen wollen, und andere freuen sich über neue Begegnungen und Austausch in Zeiten von Corona. Plaudernetz ist für Menschen aller Altersgruppen da.

Mehr Info: [füreinand' - Österreichs Community für Mitmenschlichkeit](#)



Termine

- Das **12. Netzwerktreffen Ernährung** findet **online am 10.06.2021 von 14.00 bis 16.30 Uhr** statt. Es geht um VerbraucherInnen-Information (Referentin Mag. Susanne Bauer von der AK Steiermark) sowie um Bewusst Trinken (Referentinnen Daniela Grach und Anna Lena Aufschnaiter von der FH JOANNEUM, Institut Diätologie). Darüber hinaus sollen Andock-möglichkeiten zum g'miasigen Monat im Rahmen der Kampagne „Sei amol g' miasig“ besprochen werden. **Anmeldung bis 07.06.2021** unter [gesundheits.steiermark.at](http://gesundheit.steiermark.at)
 - Die **23. Österreichische Gesundheitsförderungskonferenz** findet am **15. Juni 2021 ab 9 Uhr** heuer erneut als **Online-Veranstaltung mit Live-Stream** - diesmal aus Wien und in Kooperation mit dem Salzburger Gesundheitsförderungsfonds - statt. Das **Programm** zum Thema „Gesund bleiben! Aus FGÖ-Initiativen für die Zukunft lernen.“ ist wieder überaus vielfältig. Zur **Anmeldung** geht's **hier**.
 - Im Rahmen des Projekts "Gesundheit verträgt keine Gewalt – Hinschauen und Nachfragen hilft!" findet am **17. Juni von 10.00 bis 13.00 Uhr** ein **Online-Expert*innenforum** für Stakeholder im Gesundheitswesen statt. Programm und Information: frauengesundheitszentrum.eu
 - **Terminavisos:** Die **6. Konferenz der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK)** findet unter dem Motto „Gesundheitskompetenz messen: Impulse für Praxis, Politik und Forschung“ am **12. Oktober 2021** als Online Veranstaltung statt. **Mehr**
 - **Terminavisos:** Die **25. Österreichische Konferenz Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen** findet als virtuelle Veranstaltung am Donnerstag, **11. November 2021** statt. Thema: "Gewalt in Gesundheitseinrichtungen: Prävention und Deeskalation als Gesundheitsförderung". **Mehr**
-

Impressum

Newsletter „Gesundheitsziele Steiermark“ – Ausgabe Juni 2021

Herausgeber und Medieninhaber:

Gesundheitsfonds Steiermark, Herrengasse 28, 8010 Graz;

E-Mail: gesundheitsziele@gfstmk.at

Newsletter abonnieren oder abmelden

Sollten Sie den Newsletter „Gesundheitsziele“ persönlich noch nicht erhalten bzw. an KollegInnen oder Interessierte weiterleiten wollen, bitten wir Sie, sich direkt anzumelden: [Newsletter](#)

[Anmeldung](#)

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.